Stadt Hirschau



Öffentliche Bekanntmachung

1.

Aufgrund des Art. 22 Abs. 2, Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 ((GVBI. S 796), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 6 der Verordnung vom 4. Juni 2024 (GVBI. S. 98)) und Art. 18 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 ((GVBI. 264), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 10 der Verordnung vom 4. Juni 2024 (GVBI. S. 98)) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 ((BGBI. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Jahressteuergesetzes 2022 vom 16.12.2022 (BGBI. I S. 2294)) und Art. 5 des Bayerischen Grundsteuergesetzes vom 10.12.2021 ((GVBI. S. 638), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 21.04.2023 (GVBI. S. 128)), § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 ((BGBI I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 27. März 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 108)) hat der Stadtrat der Stadt Hirschau in seiner öffentlichen Sitzung am 09.04.2025 eine Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Stadt Hirschau (Hebesatzsatzung) (2. Änderungssatzung) beschlossen.

Diese wird hiermit gemäß Art. 26 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern bekannt gegeben.

II.

Die Hebesatzsatzung (2. Änderungssatzung) liegt ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung in der Stadtkämmerei, Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 24, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus und kann dort eingesehen werden.

Hirschay, den 10.04.2025

Stadt Hirschau

Hermann Falk

Erster Bürgermeister